

Projekttitel	FuturePig - Projektkonzept zur BMBF-Bekanntmachung „Agrarsysteme der Zukunft“	
Projektart	Drittmittelprojekt	
Projektbeschreibung	Das BMBF hat das KTBL aufgefordert aufgrund der eingereichten Ideenskizze „FuturePig“ zur Fördermaßnahme „Agrarsysteme der Zukunft“, ein entsprechendes Projektkonzept einzureichen und dafür gemeinsam mit den Projektpartnern ein Gesamtkonzept auszuarbeiten. Die Schweinehaltung in Deutschland steht massiv in der Kritik: Der Import von Eiweiß für die Fütterung, das Tierwohl, der Einsatz von Antibiotika sowie die Auswirkungen auf die Umwelt, insbesondere die regionale Konzentration von Tieren und Gülle werden kritisiert. Die Zielkonflikte zwischen den Aspekten Tierwohl, Umweltschutz und Wirtschaftlichkeit müssen gelöst werden, damit die Schweinehaltung in Deutschland zukünftig eine breite gesellschaftliche Akzeptanz finden kann. Das Projekt FuturePig entwickelt wesentliche Module eines zukünftigen Agrarsystems für eine nachhaltige Erzeugung von Schweinefleisch, so dass es im Einklang mit den gesellschaftlichen Ansprüchen steht. Das Projekt FuturePig will ein Empowerment der Erzeuger*innen, Verbraucher*innen und auch der Tiere erreichen: Neue digitale Möglichkeiten gewähren Transparenz über die Haltungsbedingungen. Sie geben dem individuellen Tier eine sensorbasierte Stimme, mit der nicht nur seine Reaktion auf seine Haltungsumwelt erfasst und beschrieben wird, sondern auch das Tier selbst seine Haltungsumwelt anpassen und verändern kann. Der Wissenstransfer der Ergebnisse in die Praxis und in die Wissenschaft ist gewährleistet. Diese interdisziplinäre Herangehensweise von FuturePig wird von einem Stakeholder-Dialog begleitet.	
Projektende	28.02.2018	
Drittmittel	74.970€, Projektträger Jülich – Forschungszentrum Jülich GmbH	
Projektpartner	Dr. C. Gärke	Allflex Group Germany GmbH, Bad Bentheim
	apl. Prof. Dr. E. Gallmann	Universität Hohenheim, Stuttgart
	Prof. Dr. E. Hartung	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
	Dr. R. Hölscher	Hagronic GmbH & Co. KG, Groß Pankow
	Dr. N. Lindner	Institut für Agrar- und Stadtökologische Projekte an der Humboldt-Universität zu Berlin
	Prof. Dr. N. Langen	TU Berlin
	Dr. W. Preißinger	Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Schwarzenau
	Dr. D. Quack	Öko-Institut e. V., Freiburg i. Br.
	Dr. O. Schlüter	Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e. V.
	Apl. Prof. Dr. L. Schrader	Friedrich-Loeffler-Institut, Celle
	Prof. Dr. C. Tamásy	Universität Greifswald
Projektbetreuung in der Geschäftsstelle	Dr. U. Klöble	